

Datenschutzhinweise

Hinweise zur Datenverarbeitung durch die Landesbank Baden-Württemberg (LBBW) nach Art. 13, 14 Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) für Mieter und Vermieter der LBBW, die natürliche Personen sind.

Berlin Hyp

Berlin Hyp
Unselbstständige Anstalt der
Landesbank Baden-Württemberg*

Name und Kontaktdaten des Verantwortlichen und seines Vertreters: Landesbank Baden-Württemberg, Am Hauptbahnhof 2, 70173 Stuttgart, Tel.: +49 (0)711 127-0, Fax: +49 (0)711 127-43544, kontakt@LBBW.de – im Folgenden kurz »LBBW« – vertreten durch den Vorsitzenden des Vorstands, Herrn Rainer Neske.
Kontaktdaten des Datenschutzbeauftragten: Datenschutzbeauftragter der LBBW, Am Hauptbahnhof 2, 70173 Stuttgart, Tel.: +49 (0)711 127-0, Fax: +49 (0)711 127-6673495, datenschutz@LBBW.de
Zwecke, für die die personenbezogenen Daten verarbeitet werden sollen sowie die Rechtsgrundlage hierfür: Die LBBW verarbeitet Ihre personenbezogenen Daten zum Zwecke der Eingehung, Verwaltung und Beendigung von Vertragsverhältnissen, insbesondere eines Mietvertragsverhältnisses. Rechtsgrundlage ist Art. 6 Abs. 1 Buchstabe b) DSGVO.
Kategorien personenbezogener Daten, die verarbeitet werden: Die LBBW verarbeitet Personendaten (z.B. Namen, Adresse), Daten zur Immobilie (z.B. Adresse der Immobilie, in Bezug auf welche ein Mietvertrag abgeschlossen wurde, den Mietzins), Kommunikationsdaten (z.B. Telefonnummer, E-Mail-Adresse), die Bankverbindung sowie alle weiteren Daten, die in Bezug auf die Durchführung eines Mietverhältnisses anfallen (z.B. Daten zu Renovierungsmaßnahmen, Mängeln, zur Beendigung des Mietverhältnisses). Diese Daten erhält die LBBW vom Betroffenen als Mieter oder vom Vermieter selbst bzw. von Dritten wie dem Voreigentümer. Beim Erwerb einer Immobilie vom Notar.
Empfänger oder Kategorien von Empfängern der personenbezogenen Daten: Empfänger personenbezogener Daten können Dienstleister und Handwerker sein, soweit diese Daten zur Erbringung der beauftragten Leistungen benötigen. Außerdem Kaufinteressenten, Käufer, Mietinteressenten – jeweils soweit dieses unumgänglich ist – sowie zur Wahrnehmung unserer Interessen eingeschaltete Rechtsanwälte und im Falle eines Verkaufs ein eingebundener Notar. Auch die von der LBBW zur Administration ihrer Mietverhältnisse eingesetzte Auftragsverarbeiterin, die LBBW Corporate Real Estate Management GmbH (LBBW CREM) erhält zu den genannten Zwecken personenbezogene Daten. Ebenso können weitere Auftragsverarbeiter, wie Unternehmen in den Kategorien IT-Dienstleistungen, Logistik, Druckdienstleistungen, Telekommunikation und Inkasso zu den genannten Zwecken Zugriff auf Ihre Daten erhalten.
Absicht des Verantwortlichen, die personenbezogenen Daten an ein Drittland oder eine internationale Organisation zu übermitteln: Diese Absicht besteht nicht.
Dauer, für die die personenbezogenen Daten gespeichert werden oder, falls dieses nicht möglich ist, die Kriterien für die Festlegung der Dauer: Die LBBW speichert personenbezogene Daten so lange, wie die LBBW Ansprüche aus dem Mietverhältnis durchsetzen kann und Ansprüche gegen sie durchgesetzt werden können. Auch sind handels- und steuerrechtliche Aufbewahrungsfristen zu beachten. In der Regel werden Unterlagen zu einem Mietverhältnis zehn Jahre nach dessen Beendigung aufbewahrt. Im Fall von Mietinteressenten löschen wir Ihre personenbezogenen Daten nach 6 Monaten.
Hinweis, ob die Bereitstellung der personenbezogenen Daten gesetzlich oder vertraglich vorgeschrieben oder für einen Vertragsabschluss erforderlich ist, ob die betroffene Person verpflichtet ist, die personenbezogenen Daten bereitzustellen und welche möglichen Folgen die Nichtbereitstellung hätte: Die Bereitstellung der personenbezogenen Daten für die LBBW ist weder gesetzlich noch vertraglich vorgeschrieben. Diese ist jedoch für den Abschluss und die Durchführung des Vertragsverhältnisses erforderlich. Eine Nichtbereitstellung der personenbezogenen Daten kann zur Folge haben, dass ein Vertragsverhältnis nicht eingegangen oder nicht aufrechterhalten werden kann.
Betroffenenrechte: Jede betroffene Person hat das Recht auf Auskunft nach Art. 15 DSGVO, das Recht auf Berichtigung nach Art. 16 DSGVO, das Recht auf Löschung nach Art. 17 DSGVO, das Recht auf Einschränkung der Verarbeitung nach Art. 18 DSGVO sowie das Recht auf Datenübertragbarkeit nach Art. 20 DSGVO. Beim Auskunftsrecht und beim Löschungsrecht gelten die Einschränkungen nach §§ 34 und 35 BDSG. Darüber hinaus besteht ein Beschwerderecht bei einer Datenschutzaufsichtsbehörde nach Art. 77 DSGVO i. V. m. § 19 BDSG. Die für die LBBW zuständige Datenschutzaufsichtsbehörde ist der Landesbeauftragte für den Datenschutz und die Informationsfreiheit Baden-Württemberg.
Hinweis auf das Bestehen des Rechts, die Einwilligung jederzeit zu widerrufen, ohne dass die Rechtmäßigkeit der bis zum Widerruf erfolgten Verarbeitung berührt wird, wenn die Verarbeitung auf Art. 6 Abs. 1 Buchstabe a) DSGVO oder Art. 9 Abs. 2 Buchstabe a) DSGVO beruht: Soweit die betroffene Person in die Verarbeitung ihrer personenbezogenen Daten einwilligt, hat sie das Recht, diese Einwilligung jederzeit zu widerrufen. Durch den Widerruf der Einwilligung wird die Rechtmäßigkeit der auf Grund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Verarbeitung nicht berührt.
Hinweis auf das Bestehen einer automatisierten Entscheidungsfindung einschließlich Profiling gemäß Art. 22 Absätze 1 und 4 DSGVO: Es erfolgt weder eine automatisierte Entscheidungsfindung noch ein Profiling.

* Erklärungen der Bank im Rahmen der Geschäftsverbindung berechtigen und verpflichten ausschließlich die Landesbank Baden-Württemberg